

TV Obersiggenthal

Jahresbericht Jugendriege 2013

Leiterteam:	Ferdinand Senn (Mi)	1976
	Alexander Stravs (Mi/Fr)	2007
	Andreas Hitz (Mi)	2010
	David Theodore (Fr)	2012

Geschätzter Vorstand
Liebe Ehren-, Frei-, Aktiv- und Passivmitglieder

Grenzen neu definieren...

Wir dürfen wieder auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken, bei dem sich die Jugendriege in der Halle und auch an verschiedenen Anlässen viel bewegt hat. Gerne möchten wir das Jahr noch einmal Revue passieren lassen.

In den Trainings die jeweils mittwochs und freitags stattfinden, sind die Kids vielseitig gefordert. Mit einem abwechslungsreichen Programm findet jedes der ca. 40 Kinder einen Zugang zu Bewegung und Sport und kann irgendwo seine Stärken ausspielen. Neben den wöchentlichen Trainings ist auch der Besuch von Wettkämpfen ein wichtiger Teil der Jugl.



Die Wettkämpfe beginnen traditionellerweise Ende Januar mit dem Kreis-Jugendunihockeyturnier, das dieses Jahr das 20jährige Jubiläum feierte. Die Obersiggenthaler Jugl stellte in jeder Kategorie jeweils eine Mannschaft und reiste somit mit drei Mannschaften nach Würenlos. Mit grossem kämpferischem Einsatz kämpften sich alle Mannschaften(!) bis in den Final vor der dann leider immer verloren ging. Trotzdem war der Tag ein Grossefolg, denn die drei zweiten Plätze hiessen

sogleich eine dreifache Qualifikation für den Kantonalfinal.

Unihockey blieb dann im Training ein wichtiger Bestandteil, denn der Kantonalfinal stand unmittelbar bevor. Die Mannschaften reisten nach Laufenburg. Dort erwies sich die Konkurrenz, dann logischerweise als grösser als noch im Kreis Baden und trotz tollem Einsatz, teilweise ohne Reservespieler, reichte es nicht in die Finalrunde. Trotzdem war der Kantonalfinal eine tolle und beeindruckende Erfahrung für Kinder und Leiterteam.

Das eigentliche Highlight des Jahres, das eidgenössische Turnfest in Biel, war zwar zeitlich noch etwas weiter entfernt, aber in den Trainings wurde bereits fleissig geübt. Als Vorbereitungswettkampf nahm die Jugl am Kreisjugitag in Fislisbach teil. In den verschiedenen leichtathletischen Disziplinen rund um Werfen, Laufen und Geschicklichkeit traten die Kids gegen andere Jugls aus dem Kreis Baden an und erreichten in der 2. Stärkeklasse den guten 2. Rang. Vorbereitung geglückt, kann man sagen!

Nach dem „Schnellsten Obersiggenthaler“ war es wieder Zeit die Region Baden zu verlassen und eine etwas längere Reise anzutreten. Nach dem Unihockeyturnier in Laufenburg bereits das zweite Mal dieses Jahr. So machte sich die Jugi mit einer (leider etwas kleinen Delegation) auf den Weg an das eidgenössische Turnfest in Biel. Für alle Jugikids war es das erste eidgenössische Turnfest und das Erlebnis dementsprechend toll. Bei bestem Wetter und toller Atmosphäre absolvierte die Jugi ihren Wettkampf und genoss auch etwas die Feststimmung. Mit dem 42. Rang bewegte



sich die Jugi Ranglistenmässig im Mittelfeld, was etwa den Erwartungen entsprach. Mit gutem Gewissen konnte man in die Sommerferien.



Nach den Sommerferien ging es gerade wieder los. Schon stand der Sikinga-Lauf auf dem Programm. Mit dem Velo ging es in die Nachbargemeinde wo die Jugi wieder eine der grössten Vereinsdelegationen stellte.

Im Oktober war es wieder Zeit für den Toblerone-Cup in Bergdietikon. Die Absenz im letzten Jahr (wegen der Turnvorstellung) war Grund dazu, dieses Jahr wieder Vollgas zu geben. Drei Mannschaften, inklusive einer Generationenmannschaft mit den Leitern, nahmen am Wettkampf teil. Das Trio der Kategorie A schaffte den Sieg und durfte eine riesige Toblerone nach Hause nehmen.

Nach einem weiteren erfolgreichen Plausch-Unihockeyturnier stand mit dem KidsCup in der heimischen Sporthalle bereits der fulminante Schlusspunkt des Wettkampffjahres für die Jugi. Vor viel Publikum und mit grosser Konkurrenz kämpften die „Jugibuebe“ um jeden Punkt. Eine Mannschaft konnte mit dem 2. Rang eine Qualifikation für den Regionalfinal erreichen. Gratulation! Für die anderen Mannschaften reichte es leider nicht aufs Treppchen, aber der Anlass war trotzdem spannend und toll.

Somit war das Wettkampffjahr auch schon vorbei. Mit Freude schauen wir auf das Jahr 2014, in dem zur Freude der Kinder ENDLICH die Jäckchen ankommen werden. Das neue, einheitliche Leibchen ist aber schon Einsatzbereit und sieht super aus. Danke an dieser Stelle an den Aktivverein für die Anschaffung.



Wir vom Leiterteam möchten diesen Jahresbericht auch noch in eigener Sache nutzen. Wie ihr seht, ist mit den Kids einiges los. Die Arbeit mit den Jungs macht Spass, ist aber auch wegen dem relativ kleinen Leiterteam, recht intensiv. Wir würden uns freuen, wenn wir noch ein paar Leiter mehr wären, damit man sich etwas abwechseln könnte und so der Einsatz jedes Einzelnen etwas kleiner wäre. Dies würde dann allen zu Gute kommen.

Das Jugileiterteam